

FABRI Johann

[Strassburg, Joh. Grüninger] 1523

Ein war | lich vnderri- | tung wie es zů Zürich by
den | zwinglin vff den nün vnd- | zwentzigsten tag des mo |
nats Januarii nest | uerschinen ergan | gen sey.

Am Schluss: Getruckt im iar. M.D.XXij. (Rückseite leer.)

4^o, Goth., 28 unn. Bl., Sign. A-G, Marginalien, Zierinit. I, D;
Titelumsfassung Grüningers: oben, ein Blumengewinde; links und rechts,
Insekten und Verzierungen; unten, 2 geflügelte Genien, sitzend, zwischen
ihnen Blumen.

Bl. 2a: ...herren | Theobaldo abt des gotshausz Lutzel,
embüt ich Jo | hannes Fabri meinen grüs... — Geben zů
Constantz vff den zehenden tag des monats Mar | ti. Im
iar Tausent fünfhundert vnd drü vnd zwentzig. (*Vorrede, 4 S.*)

Bl. 4a: Rede gedachtes heren Jo | annis Fabri an
meister Erhart Hegenwald.

*R 102.033. Prov.: Geschenk des Buchhändlers S. Hirzel in Leipzig,
1871.*

*Fehlt bei Schmidt, Weller, Repertorium Nr. 2422 zitiert eine
Ausgabe ohne Ort u. Jahr (Strassburg, Joh. Grüninger 1523), sein Titel
entspricht jedoch nicht ganz dem obigen. Er sagt: Ain war | lich
vnderri- | tung wie es zu Zürich auff den | Neunund-
tzwentzigsten | tag des monats Ja- | nuarij nechstuer- |
schynen ergan- | gen sey. Er erwähnt ausserdem einen ganzseitigen
Holzschnitt am Ende des Buches, welcher unserem Drucke fehlt.*

→ Fälschung
grav. 98

Bibliographie Fabri's, siehe Schottenloher I, Nr. 5950-5963. 834

FABRICIUS Georg

Strassburg, W. Rihel 1548

Explicatio Castigationum in Terentii comoedias. In:
TERENTIUS, Comoediae sex. Strassburg, W. Rihel, 1548.

Bibliographie des Fabricius: Schottenloher I, Nr. 5971-5978. 835

FABRICIUS Georg

Strassburg, W. Rihel 1551

GEORGII FABRI- | CII CHEMNICENSIS | DE SYNTAXI PARTIVM
ORA- | tionis apud Graecos, Liber. | CVM EXAMINATIONE RE- |
gularum, & ordine orationis.

ITEM. | De uerbis anomalis. | Cum Indice.

ARGENTORATI EXCVDEBAT | Vuendelinus Rihelius, Anno |
M.D.LI.